

Dresden ist Partnerstadt von Hamburg und bildende Künstler*innen sind nun geladen, die dortige Szene kennen zu lernen ...

Für wen ist das interessant?

Bildende Künstler*innen mit Wohnsitz in Hamburg und abgeschlossener künstlerische Ausbildung.

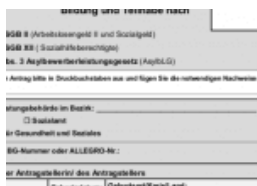
Worum geht's?

Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit der Landeshauptstadt Dresden schreibt die Freie und Hansestadt Hamburg ein Reisestipendium nach Dresden aus. Ziel dieses Artist-in-Residence-Programms ist es, dem Stipendiaten / der Stipendiatin die Gelegenheit zu bieten, die **speziellen Angebote der Grafikwerkstatt Dresden** für die künstlerische Arbeit zu nutzen. Es geht aber auch darum, die Kunstszene vor Ort kennenzulernen, Kontakte aufzunehmen und zu vertiefen, Ideen und Anregungen auszutauschen. Zu dem Programm gehört ebenso die Begegnung mit Künstlerinnen/Künstlern aus Salzburg, Sövde/Schweden und Breslau, die zur gleichen Zeit in der Grafikwerkstatt arbeiten werden.

Wie beantrage ich das?

Kurzbiografie, Motivationsschreiben mit Bezug zur Partnerstadt und eine Beschreibung für das in der Grafikwerkstatt geplante Projekt (maximal 1 bis 2 Seiten) und eine kurze Dokumentation über die bisherige künstlerische Arbeit **bis 28. Januar 2022** senden. Mehr zur Antragsstellung gibt es [hier](#).

Related Post



Kultur stärkt
Entwicklung von
Kindern

Eine halbe Million für
Projekte der Freien
Szene

Wanted: bildende
Kunst und
Performance

Große Ideen – große
Töpfe

